

Kreis Kassel

GigaCubes ermöglichen Distanzunterricht

[01.02.2021] GigaCubes – so lautet die Zwischenlösung für einen leistungsfähigeren Distanzunterricht im Kreis Kassel. Die Kommune nutzt die WLAN-Router mit SIM-Karte, um schnelles Internet über das Mobilfunknetz anzubieten.

Mit einer kreativen Zwischenlösung unterstützt der Kreis Kassel in Hessen den Distanzunterricht an Schulen. „Wir haben 100 GigaCubes angeschafft, um die Internet-Kapazitäten, da wo es notwendig ist, zu erhöhen“, berichtet Vizelandrat Andreas Siebert. GigaCubes sind WLAN-Router mit einer SIM-Karte, informiert die Kommune. Sie sollen schnelles Internet über das Mobilfunknetz bieten. Dafür werden nur eine Mobilfunknetz-Verbindung und ein Stromanschluss für den Router benötigt. Siebert erklärt: „Damit steht ein Datenvolumen von 50 Gigabyte im Monat und eine Bandbreite von maximal 500 MBit pro Sekunde über das vorhandene LTE-Mobilfunknetz zur Verfügung.“ Falls die 50 Gigabyte ausgeschöpft sein sollten, kann mehr Datenvolumen nachbestellt werden, teilt der Kreis Kassel mit. Das von den GigaCubes erstellte WLAN-Netz könne von jedem mobilen Endgerät oder auch kabelverbunden mit einem stationären PC genutzt werden.

Die Kommune reagiere damit darauf, dass für einen funktionierenden Distanzunterricht eine breitbandige Internet-Verbindung notwendig ist. „Die Umsetzung unseres Glasfaserprojekts dauert noch und diese Lösung hilft kurzfristig weiter“, erläutert Siebert. Der Landkreis sei als Schulträger darauf angewiesen, welche Planungen das Land Hessen für die Unterrichtsdurchführung vorgibt. „Landrat Uwe Schmidt und ich haben bereits frühzeitig als die Infektionszahlen wieder stiegen sowohl den hessischen Ministerpräsidenten als auch den hessischen Kultusminister dringend gebeten, Wechselunterricht ab der Jahrgangsstufe 7 zuzulassen, wenn sich Schulträger und staatliches Schulamt vor Ort einig sind“, informiert Siebert. Wenn man diesem Vorschlag gefolgt wäre und diese Vorgehensweise – so wie andere Bundesländer – auch nach den Winterferien beibehalten hätte, wären viele aktuelle Probleme in der Unterrichtsversorgung gelöst, heißt es aus dem Kreis Kassel. Das Land Hessen habe Schulen und Schulträgern jedoch erst am 6. Januar 2021 mitgeteilt, welche Regelungen ab dem 11. Januar 2021 gelten.

(co)

Stichwörter: Schul-IT, Kreis Kassel, Distanzunterricht